

Newsletter – Februar 2012

Hallo! Im Laufe der letzten Monate ist viel geschehen. Dieser erste Newsletter nach der Umbenennung der *Ehemaligeninitiative e.V.* in *weltweiterdenken e.V.* will hierüber informieren.

Beim dritten Ehemaligentreffen fand die Mitgliederversammlung unseres Vereins statt in dessen Zuge auch eine Satzungsänderung beschlossen wurde. Die wichtigsten Punkte sind hier im Newsletter zusammengefasst. Außerdem wurde ein neuer Vorstand gewählt: *Matthias Zinßer*, *Jessica Hentschel* und *Kristina Utz* vertreten den Verein. Die drei berichten von ihren letzten Vorstandssitzungen (Seite 2) und stellen sich und ihre Ziele für den Verein auf Seite 5 vor.

Zum Ende des Jahres 2011 veranstaltete der *Arbeitskreis Flucht & Migration* einen zweitägigen Anti-Rassismus-Workshop. Außerdem trafen sich die Regionalgruppen im In- und Ausland unter dem Motto *Suppe & Musik (SuMu)* zu verschiedensten Regionalgruppentreffen; Kurzberichte und Bilder von den SuMu's in diesem Newsletter.

Nach der Umbenennung des Vereins haben wir die Homepageadresse erneuert. Aktuelle Informationen nun unter www.weltweiterdenken.de. Zudem sind die meisten Mailadressen von Arbeitskreisen und Regionalgruppen aktualisiert worden. Die Verwaltung der Mail-Verteiler hat sich mit dem Domainwechsel für die Ansprechpartner der Regionalgruppen erheblich vereinfacht. Möchtest Du in einem der Verteiler eingetragen werden, wende Dich an diese.

Auch in diesem Sommer soll selbstverständlich ein Jahrestreffen veranstaltet werden! In einer Abstimmung haben sich die Mitglieder für *W³ - weltweiterwerkstatt* als neue Bezeichnung des Treffens ausgesprochen. Nun gilt es die erste *W³* zu planen. Wir bauen auf Deine tatkräftige Mitarbeit!



Vortrag in einer Jurte während des ETs 2011

Vor wenigen Wochen erreichte uns die frohe Botschaft, dass die Nahost-Gruppe Anfang März einen eigenen Verein zur Entsendung von Freiwilligendienstleistenden gründen möchte. Auf Seite 6 informiert die Gruppe über den aktuellen Stand und lädt zum Gründungstreffen ein.

Inhalt

Der Vorstand berichtet 2

Mitgliederversammlung – Die wichtigsten Punkte 2

Aus den Regionalgruppen 3

Regionalgruppen-Ansprechpartner 3

Der wwd-Vorstand stellt sich vor 5

Aufruf: *W³ - weltweiterwerkstatt!* 5

AK FluMi: Anti-Rassismus-Workshop 5

Vereinsgründung der Nahost-Gruppe Augenhöhe e.V. 6

Sonstiges 6



Regionalgruppentreffen in Stuttgart

Kontakt

Vereinssitz
weltweiterdenken e.V., co/ Backhaus,
Libanonstr. 46, D-70184 Stuttgart

Korrespondenzanschrift
weltweiterdenken e.V., co/ Matthias Zinßer,
Siegfriedstraße 5, D-12051 Berlin-Neukölln

Homepage
www.weltweiterdenken.de

Vorstand
Jessica Hentschel, Matthias Zinßer und Kristina Utz
vorstand@wwd-ev.de

Homepage und Kommunikation
Jan Ohlsen, web@wwd-ev.de

Der Vorstand berichtet

Die ersten Wochen waren wir erst einmal damit beschäftigt, nach dem ET wieder in unser Leben zurück zu finden. Kristina und Matze waren mit ihrem gemeinsamen Umzug beschäftigt und Jessi hatte auch einige andere Aufgaben zu bewältigen. Danach setzte sich langsam die Erkenntnis einer Sache durch, die als Gefühl durchaus schon vorhanden gewesen war. Wir sind zwar der neue Vorstand, aber was macht man denn jetzt eigentlich? Kontoführung! OK, aber wie? Neue Mitglieder eintragen! Aber bei wem, was, wie? Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit voranbringen! Aber wo? Wir hatten also ein erstes Treffen, auf dem wir die verschiedenen Aufgaben verteilten. Im Folgenden begannen wir unsere Vorgänger_innen so richtig mit Fragen zu belästigen. Die ersten Wochen der Arbeit drehten sich also in erste Linie um organisatorische Fragen der Übergabe: sich einen Überblick über die Kontensituation verschaffen, die alten Ordner sortieren, sich in das Abrechnungsverfahren einarbeiten und so weiter.

Seitdem haben wir noch vier weitere Vorstandssitzungen abgehalten, auf denen neben der Arbeit immer viel Tee getrunken und gelacht wurde. Wir haben es vorangebracht, dass eine neue Domain angemietet wird. An dieser Stelle vielen Dank an Manuel, Laurin, Helmar und natürlich Jan, die uns mit ihrem Wissen da sehr unterstützt haben. Der Plan ist im nächsten Jahr eine komplett überarbeitete neue Homepage online zu bringen, die vor allem mehr Platz für Verteilergruppen bietet, um die Arbeit in den Regio-Gruppen und den Arbeitskreisen weiter zu vereinfachen. Des Weiteren haben wir uns mit den Standards der Initiative „Transparente Zivilgesellschaft“ vertraut gemacht, die wir auch gerne auf unseren Verein anwenden wollen. Dabei handelt es sich um eine Initiative von Transparency International, die Standards für öffentliche Einrichtungen formuliert, um ein Mindestmaß an Transparenz zu erreichen. Was das im Detail bedeutet, wird dann auf der Homepage nachzulesen sein.

Die Arbeit an der Gemeinnützigkeit ist ebenfalls einen großen Schritt nach vorne gekommen. Die Änderungen wurden in die Satzung eingearbeitet und beglaubigt unterschrieben. Der ganze nötige Papierkram liegt in diesem Moment in Stuttgart und wartet nur auf die eifrigen Sachbearbeiter_innen. Wir hoffen, demnächst die Anerkennung bekanntgeben zu können. An dieser Stelle muss noch einmal Michael Giesen und Marion Rehfeldt von der Kanzlei Görtz gedankt werden, die uns in allen Fragen geduldig und engagiert unterstützt haben. Ohne diese beiden hätte das ganze sicher noch um einiges länger gedauert. Im Zuge der Satzungsänderung haben wir auch gleich die Eintragung des neuen Vorstandes und die Namensänderung mit eingereicht, damit die Sachen dann auch mal amtlich werden. Zum

jetztigen Zeitpunkt gibt es dbzgl. Jedoch noch ein paar formelle Feinheiten zu klären. Wir sind weiterhin dran...

Daneben sind natürlich noch viele andere Dinge besprochen worden, mit denen wir euch aber an dieser Stelle nicht langweilen wollen. Wer interessiert ist, kann selbstverständlich die Protokolle der Vorstandstreffen einsehen. Im neuen Jahr haben wir jetzt mehrere Projekte vor der Brust, zu denen wir euch natürlich auch herzlich einladen mitzuwirken.

Wir hoffen die Arbeit im neuen Jahr mit demselben Elan und vor allem mit derselben tollen Unterstützung des alten Vorstandes und so vielen Anderen fortsetzen zu können. Wir freuen uns immer sehr über Rückmeldungen/Anregungen/etc.



Hier findet ihr die jeweils aktualisierten [Mitteilungen des Vorstandes](#).

Mitgliederversammlung – Die wichtigsten Punkte



Die letzte Mitgliederversammlung fand am 13. August 2011 an unserem Gründungsort, dem schönen Schachen auf der Schwäbischen Alb, statt. Über drei Stunden lang diskutierten wir gemeinsam wichtige Änderungen und Anliegen des Vereins. Florian Kienle führte Protokoll, Claus Reichel moderierte die Versammlung. Anwesend waren 30 Personen, davon waren zwei nicht stimmberechtigt, weil keine Mitglieder.

Hier für euch das wichtigste in Kürze:

Mitglieder

Während des Jahres 2010 bestand der Verein aus 46 Mitgliedern; während des Ehemaligentreffens wurden 15 neue Mitglieder aufgenommen.

Bericht des alten Vorstandes

Neben viel Organisatorischem wie der Vorbereitung der Gemeinnützigkeit, der Bearbeitung von Rechnungen und dem Stellen von Anträgen gab es fünf Vorstandssitzungen. Außerdem gab es eine außerordentliche Mitgliederversammlung in Berlin, um den Vereinszweck für die Gemeinnützigkeit zu ändern.

Kassenprüfung (Jan Ohlsen)

Ausgaben betrafen vor allen Dingen das EhemaligenTreffen 2010 und Verwaltungskosten wie Kontoführung. Eher tröpfelnd gingen dieses Jahr die Mitgliederbeiträge ein (dies ist ein Wink mit dem Zaunpfahl). Neuer Kassenprüfer ist neben Jan Ohlsen nun Claus Reichel.

Änderung der Satzung

Neben fünf weiteren Satzungsänderungen wurde vor allen Dingen eins geändert: unser Name! Damit wird die Ehemaligeninitiative nach langer und konstruktiver Diskussion offiziell in „weltweiterdenken e.V.“ umbenannt. Einzelheiten zum Prozess der Namensfindung können beim Vorstand erfragt werden. Außerdem wurde die Anzahl der Vorstandsmitglieder auf drei festgelegt; Satzungsänderungen werden allen Mitgliedern vier Wochen vorher schriftlich mitgeteilt; Beschlussfähigkeit herrscht auch ohne vollständige Anwesenheit aller Mitglieder; Amnesty International wird im Falle der Auflösung des Vereins neuer Vermögensempfänger.

Festsetzung des Mitgliedsbeitrags

Der Mitgliedsbeitrag für 2012 wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig auf 18 EUR festgelegt.

Wahl des neuen Vorstandes

Der alte Vorstand (Andrea Arnold, Vivien Barnier, Carmen Zieher, Tom Plogsties) wurde ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung entlastet. Als neuer Vorstand werden mit 29 Ja-Stimmen und einer Enthaltung Jessica Hentschel, Matthias Zinßer und Kristina Utz gewählt.

Sonstiges

Die Domain wurde zu *weltweiterdenken.de* geändert. An einer neuen HP soll gearbeitet werden. Vorschläge: Vierteljährliche Herausgabe eines Newsletters und mehr Transparenz, um anschlussoffen zu bleiben.



Die aktuelle Satzung des Vereins findest Du unter: www.wwd-ev.de/satzung

Aus den Regionalgruppen

RG Baden Württemberg: aus 1 wird 3!

Revolution im Süd-Westen: Erst die Jamaika-Koalition im Saarland, jetzt die Regionalgruppe Baden-Württemberg. Die Dinge ordnen sich neu. Es gibt im Südwesten drei neue RG Gruppen: Nordbaden (Karlsruhe + die Kurpfalz), Südbaden (Freiburg + Schwarzwald) und Württemberg (Stuttgart, Tübingen, Reutlingen, Heilbronn). Wir erhoffen uns durch die kleineren Gruppen eine einfachere, besser angepasste Organisation und mehr Raum für Aktionen. Wir wünschen den neuen Gruppen einen guten Start! (Simon R.)



Regionalgruppentreffen Suppe & Musik

Unter dem Motto Suppe & Musik fanden im November und Dezember 2011 rund 15 Regionalgruppentreffen statt. In ganz Deutschland aber auch in Graz, London und Maastricht.

Suppe & Musik der RG Sachsen-Thüringen

Jetzt hat ein erstes Suppe & Musik Treffen stattgefunden. Eins in Dresden und eins in Leipzig. Bei der Leipzig-Gruppe, die ich mit organisiert habe, gab es anfängliche Koordinationsschwierigkeiten, aber dennoch sind zum Schluss einige zusammen gekommen. Wir haben uns an einem Samstagnachmittag getroffen und die meisten waren aus dem Jahrgang 09/10. Aber auch ältere waren vertreten, gerade was die Verstärkung aus Jena betraf. Es hatte sich nur ein soeben erst Zurückgekehrter gemeldet, der dann aber letztendlich nicht gekommen ist. Somit lief das Treffen unter etwas anderen Gesichtspunkten ab, Anschlussmöglichkeiten oder kleine Hilfestellungen konnten wir keinem oder keiner vermitteln. Aber trotzdem waren neue Gesichter dabei und wir hatten einen schönen Abend mit traditioneller Suppe, Musik, Kickern und Kennenlernen des Leipziger Nachtlebens. Wir konnten uns sogar alle auf die vorhandenen Fahrräder quetschen. Wir werden so ein Treffen sicherlich noch mal wiederholen in nächster Zeit. Mittlerweile ist die Wi-ler Truppe in Leipzig auch recht stark vertreten mit mindestens 8 Menschen. (Alena B.)



Suppe: Regionalgruppentreffen NRW in Köln.



& Musik: in Stuttgart wird musiziert.

Suppe & Musik in Berlin

In Berlin hat auch ein erstes SuMu stattgefunden. Wir haben uns auf freundliche Einladung von Maren und Chris in Friedrichshain versammelt. Es gab jede Menge Suppe und ein bisschen wenig selbstgemachte Musik, aber dafür umso mehr nette Gespräche. Es war auf jeden Fall toll viele alte und neue Gesichter zu sehen. Außerdem war es schön, dass auch Leute dabei waren, die nicht unbedingt etwas mit WI oder WWD direkt zu tun hatten, das hat mit zu der lockeren Atmosphäre beigetragen. Im neuen Jahr soll auf jeden Fall noch so eine Veranstaltung geben. Wahrscheinlich bei mir und Kristina in der Wohnung. Wir hoffen dann auch wieder viele Leute begrüßen zu können. (Matze Z.)



Regionalgruppentreffen in Berlin

wwd-Vorstand: Wir danken den InitiatorInnen der SuMu's und hoffen auf viele Folgeaktionen

Zum Leben erweckt: Regionalgruppe Hannover

Juhuuu! Die wilde Hilde wurde gerockt und die Regionalgruppe Hannover geboren. Unter dem Motto „DON'T BE AFRAID OF BEING A NORDLICHT“ fand Anfang des Jahres bereits das erste Spiele-Film-Nachspaziergang-Koch-Wochenende statt.

Alle „echten“ und „Wahl“-Nordlichter sind herzlichst dazu eingeladen, bei den nächsten Aktionen dabei zu sein. Klopf an & bringt eure Ideen mit!

Anne R. / Mireia L.: kontakt@hannover.wwd-ev.de



Beim Treffen in Hannover

Regionalgruppen-Ansprechpartner

Schreibe an diese Kontakt-Adressen, wenn Du in den Mail-Verteiler der Regionalgruppe eingetragen bzw. ausgetragen werden möchtest.



RG Berlin

Maren / Jenny / Jessi / Matze / Vivi B.

kontakt@berlin.wwd-ev.de



RG Franken

Frank S. / Hanjo

kontakt@franken.wwd-ev.de



RG Hannover (NEU!)

Anne R. / Mireia L.

kontakt@hannover.wwd-ev.de



RG München

Clemens D. / Janine S.

kontakt@muenchen.wwd-ev.de



RG Niederlande

Mitja / ____? ____

kontakt@nl.wwd-ev.de



RG Nord

Anna M. / Amelie B. / Anna F. / Jan O.

kontakt@nord.wwd-ev.de

Bild?

RG Nordbaden (NEU!)

Helmar S.

kontakt@nordbaden.wwd-ev.de



RG NRW

Sebas / Audrey (Leonie / Claus / Thalea)

kontakt@nrw.wwd-ev.de



RG Österreich

Theresa F. / Carmen / Andrea A. / Michael

kontakt@oesterreich.wwd-ev.de



RG Rhein-Main

Marie / Chrissi / Jan-Hendrix

kontakt@rhein-main.wwd-ev.de



RG Sachsen-Thüringen

Schöni / Doro / Alena B. / Jakob / Peter

kontakt@sa-th.wwd-ev.de

Bild?

RG Südbaden (NEU!)

Laura D. / Muriel

kontakt@suedbaden.wwd-ev.de



RG Württemberg (NEU!)

Simon / Fabi / Ché

kontakt@wuert.wwd-ev.de



[Übersicht über die Regionalgruppen](#), deren Ausdehnung, Kontaktadressen, aktuelle Aktivitäten.

Der wwd-Vorstand stellt sich vor

Liebe wwd-Sympathisant_innen,

wir sind der neue Vorstand und hoffen den Verein und seine Mitglieder während unserer Amtszeit so gut wie möglich zu repräsentieren! Besonders am Herzen liegen uns die Themen Transparenz und Lebendigkeit im Verein. Deshalb möchten wir uns auf lange Sicht der Initiative für transparente Zivilgesellschaft anschließen (siehe www.transparency.de) und dafür sorgen, dass wichtige Informationen zeitnah auf der Homepage des Vereins veröffentlicht werden. Außerdem möchten wir regelmäßig einen Newsletter herausgeben, der über abgeschlossene und geplante Aktionen und Arbeitskreise informiert. Dafür sind wir auf eure Hilfe angewiesen! Weltweiterdenken e.V. soll unserer Auffassung nach nicht nur von den jährlichen Treffen, sondern auch von einer lebendigen Vereinsarbeit unter dem Jahr geprägt sein. Dies soll eine Ermunterung sein zum gemeinsamen Ideenspinnen, für Aktionen, für Initiativen oder einfach zum gemütlichen Beisammensein. Nehmt die Möglichkeit wahr, die euch der Verein im Rücken bieten kann. Und natürlich auch wichtig: lasst uns wissen, was gelaufen ist und welche Ideen in Planung sind (dafür reichen oft schon ein oder zwei Sätze in einer E-mail). So können sich alle Interessierten zu jedem Zeitpunkt einklinken. Natürlich kümmern wir uns auch um regelmäßige Aufgaben wie die Mitglieder-Verwaltung, Kostenabrechnungen und das im Moment noch anstehende Thema der Gemeinnützigkeit. Wenn ihr Anliegen, Kritik, Verbesserungsvorschläge habt, könnt ihr euch jederzeit an uns wenden. Wir freuen uns auf ein gemeinsames (transparentes und aktives!) Jahr mit euch! Der Vorstand **MajeKri** bestet aus:



Matthias Zinßer studiert in Berlin Englisch und Politik auf Lehramt. Bald schreibt er seine Bachelor-Arbeit und arbeitet nebenher in einem Drachen- und Joglier-Laden.



Jessica Hentschel studiert in Frankfurt/Oder im Master European Studies und arbeitet nebenher als Nachhilfe-Lehrerin für Schüler_innen nicht-deutscher Muttersprache.



Kristina Utz hat ihren Bachelor in Psychologie abgeschlossen und macht derzeit ein halbjähriges Praktikum beim Behandlungszentrum für Folteropfer e.V. in Berlin.



Aktuelle Mitteilungen des Vorstandes findet ihr unter www.wwd-ev.de/mitteilungen

Aufruf: W³ - weltweiterwerkstatt!?



Referent beim ET
Prof. Dr. Nico Paech

Unser sommerliches Jahrestreffen, welches 2011 erneut auf dem Pfadfinderplatz *Schachen* stattfand, war ein großer Erfolg! Eine tolle Mischung aus Referenten zu verschiedensten Themen, viel Spaß, Miteinander und produktives Wirken haben dieses Treffen - neben tollen Begegnungen und Lagerfeuer-Romantik - geprägt.

Auch im Sommer 2012 soll ein mehrtägiges Treffen veranstaltet werden; nun unter dem Namen **W³ - weltweiterwerkstatt!** Es wird also Zeit sich an die organisatorische und inhaltliche Planung zu machen. Bisher ist absolut nichts festgelegt. Wir sind auf Deine Ideen gespannt! Wenn Du Lust hast in einem supernetten Team die W³ vorzubereiten, lass Dich in den Team-Mailverteiler eintragen. Schreibe hierzu Jan Ohlsen eine kurze Mail: web@wwd-ev.de. Demnächst findet bestimmt ein erstes Planungstreffen statt...

AK FluMi: Anti-Rassismus-Workshop

Im November traf sich der AK FluMi im Autonomen Zentrum in Köln zu einem Antirassismus-Workshop mit dem Fokus auf *critical whiteness*. Kiki berichtet:

Die Thematik der „Critical Whiteness“ lehnt inhaltlich an die des Rassismus an, lenkt jedoch den Blick vom rassistischen Objekt, welches von aussen bestimmt und produziert wird, zum rassistischen Subjekt. Innerhalb dieser Theorie unterscheidet mensch zwischen schwarz und weiss. Schwarz meint hierbei eine politische, widerständige Kategorie im Sinne einer Identität der Unterdrückunserfahrung, die alle Gruppen von people of color einschliesst, weiss wiederum nennt mensch die politische dominante Kategorie im Sinne von Machterfahrungen von Menschen, die als weiss konstruiert sind. Rassistisches Objekt ist also schwarz, rassistisches Subjekt wiederum ist weiss. Das mag alles ersteinmal ziemlich kompliziert klingen, geradezu übertrieben, wo es doch eigentlich darum gehen sollte zwischen schwarz und weiss nicht weiter zu unterscheiden- sind wir nicht alle einfach nur Menschenkinder dieser Welt? Warum also dann die Unterschiede zwischen weiss und schwarz geradezu hervorheben, liegt unser Interesse nicht genau darin diese zu aufzuheben?"

Dies war nur ein Auszug aus einem längeren Artikel. Hier kannst Du weiterlesen:



[Artikel zum Anti-Rassismus-Workshop](#) von Kiki
Ein [Protokoll](#) des Treffens findet sich hier.

Vereinsgründung der Nahost-Gruppe: Augenhöhe e.V.

Seit einiger Zeit hat sich die Nahost-Ländergruppe der Weltweiten Initiative e.V. (WI) mit dem Gedanken getragen, einen eigenen Verein zu gründen, um sich mit den Spezifika dieser Region Israel/Palästina noch intensiver auseinander setzen zu können und ihnen gerecht zu werden.

Nun hat sich bei der WI im vorigen Herbst die Situation entwickelt, dass das kommende FW-Jahr ein Jahr der Aufarbeitung vieler dringender Rückstände, des Durchatmens und Kräftesammelns, des Reflektierens der vergangenen 9 Jahre, der Standortbestimmung und der Zukunftsplanung werden wird.

Für die Gruppe hat sich daraus die Möglichkeit aufgetan, dieses kommende Jahr einerseits zur Fortsetzung des schon Erprobten und Für-Gut-Befundenen zu nutzen, andererseits als Freiraum Neues zu erproben und daraus ggf. für die Zukunft zu übernehmen und auszubauen.

Das betrifft insbesondere die Konzentration auf eine andere Region, die Osttürkei, in der es nach unserer bisherigen Kenntnis nur wenige Erfahrungen mit den von uns bisher gemachten Freiwilligen-Diensten gibt, und die, so hoffen wir, auch andere Ebenen der Nachhaltigkeit eröffnen könnten, insbesondere im Hinblick auf die grosse kurdische Gemeinschaft in Deutschland.

Einen anderen Bereich, der uns sehr am Herzen liegt, ist die Einbahn-Ausrichtung unserer bisherigen Freiwilligendienste, die ja vor allem eine grosse



Chance für unsere FW ist, diese Chance auch jungen Menschen aus z.B. Palästina, Israel und der Osttürkei eröffnen zu können.

Gleichzeitig wollen wir sehr genau prüfen wie verantwortlich ein solcher Dienst sein könnte und was ggf. für andere Angebote daraus weiterhin entwickelt werden könnten.

Wir verstehen uns als eine Gruppe innerhalb der WI, die durch eine eigene Satzung und Buchhaltung neue Ideen in einer Pilotphase ausprobieren möchte. Gerade durch die Öffnung gegenüber der Osttürkei und einem geplanten REVERSE-Programm, wollen wir für alle Interessierten offen

stehen - auch außerhalb der Ländergruppe Nahost oder der Weltweiten Initiative. Wir als Initiator_innen für diese angedachten Neuerungen möchten dementsprechend zusammen mit Menschen, die wie wir für diese Ideen brennen, das kommende Jahr auch als Chance nutzen, mit offenen Augen und Ohren neue Wege zu gehen und zu prüfen, wie gangbar sie sind und all das AUF AUGENHÖHE!!!!

Das Gründungstreffen findet am 3.-4. März in Berlin statt. Wer Lust hat dabei zu sein oder weitere Infos bekommen möchte, kann sich bei Uta und Chris melden: kontakt@augenhoehe.wwd-ev.de

Sonstiges

weltweiterdenken e.V. in der RückkehrerInnen-Fibel



Relativ kurzfristig wurden wir im November 2011 gefragt, ob sich *weltweiterdenken e.V.* in der RückkehrerInnen-Fibel von grenzenlos e.V. vorstellen möchte. Diese ist ein Handbuch für zurückgekehrte Freiwilligendienstleistende zu den Engagementmöglichkeiten nach entwicklungspolitischen Freiwilligendiensten.

Die wwd-Vorstellung und die gesamte Fibel zum download findet ihr hier:



Die [RückkehrerInnen-Fibel](#) von grenzenlos e.V. [wwd-Vorstellung](#) in der Fibel auf Seite 45

Musik!

Ihr wollt eine andine Panflötengruppe gründen, sucht noch Leute zum mitsingen auf dem Weihnachtsmarkt oder wollt euch einfach mal treffen, um zu afrikanischen Trommelrhythmen zu improvisieren? Dann schreibt an den Weltmusik-Verteiler all@weltmusik.wwd-ev.de oder lasst euch auf den Verteiler setzen, indem ihr an kontakt@weltmusik.wwd-ev.de eine kurze Anfrage schreibt! Gruß von Helmar & Ché

Info-Post

Auf der Homepage vom wwd sammeln wir für Euch interessante Info-Post die bei uns eingeht oder an uns weitergeleitet wird.

Aktuell findet sich dort z.B. der neue Veranstaltungskalender der SEZ, Einladungen zu Seminaren bzw. Workshops und die Ausschreibung zum Qualifizierungsprogramm Civil Academy.



Link zur Info-Post:
www.wwd-ev.de/infopost